Pressemitteilung der Rehburg - Loccumer Bürger gegen Giftmüll

Schlampereien auf der Giftmülldeponie Münchehagen verhinderten einen rechtzeitigen Feuerwehreinsatz.

Um 7.50 Uhr wurde der Brand entdeckt, aber erst um 9.05 Uhr die Feuerwehren Münchehagen und Loccum alarmiert. Die Feuerwehren waren nur unzureichend über die vom Brand ausgehenden Gefahren informiert. Der Landkreis Nienburg war anscheinend nicht in der Lage, die Wehren auf einen solchen Chemiebrand fach- und sachgerecht vorzubereiten. (richtiges Löschmittel, Vollschutzausrüstung)

Die BI fragt sich, ob dieser verzögerte Feuerwehreinsatz deshalb nötig wurde, weil es für die verbrauchten, giftstoffbeladenen Aktivkohlefilter keine andere Entsorgungsmöglichkeit gibt. Wir wollen hier in Rehburg - Loccum nicht die Versuchskaninchen für eine fragwürdige Müllverbrennungsanlage werden!

Wir fordern:

- umgehend genaue Untersuchungen über die freigesetzten hochgiftigen Stoffe.
- Die Feuerwehren und Rettungsdienste müssen besser auf die Gefahren vorbereitet werden.